

Herr Pohl vom Sozialamt der Gemeinde Eitorf berichtet über den aktuellen Sachstand hinsichtlich der Asylbewerber.

- Derzeit leben insgesamt 394 Personen in Gemeindeunterkünften
- Hiervon sind 340 Asylbewerber
- 18 anerkannte Flüchtlinge
- 18 abgelehnte Personen welche jedoch noch nicht abgeschoben worden sind
- Die verbleibende Anzahl sind Personen mit diversen Aufenthaltsstatuten
- Die Personen sind in 6 Gemeindeeigenen sowie 42 angemieteten Unterkünften untergebracht
- Von den 394 Personen sind ca. 25% Kinder

Ferner erfolgt eine Erläuterung zwischen der Differenzierung von anerkannten Asylbewerbern und Flüchtlingen.

Flüchtlinge erhalten ihren Status aus humanitären Gründen nach der Genfer Konvention.

Anerkannte Flüchtlinge und Asylbewerber haben keinen Anspruch mehr auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz sondern auf Arbeitslosengeld II. Zudem ist für diesen Personenkreis die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit gestattet.

Frau Wawrzyniak-Knott erfragt einen aktuellen Sachstand über die Anzahl unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge. Da diese Personengruppe durch das Jugendamt betreut und untergebracht wird kann hierzu keine genaue Angabe erfolgen.

Herr Saka fragt an, ob Flüchtlinge auch Vereinen beitreten können. Dies wurde seitens Herrn Pohl bejaht.